

Ernst Reinhardt in München.	10965	V. Thelemann's Verlag in Weimar.	10978
*Kaus: Der Fall Gogol. 2 M.		*Kürsten: Schneezchen on Schnarzchen. 2. Bändchen. 50 J.	
Carl Reißner in Dresden.	10950, 10957	Zeit & Comp. in Leipzig.	10950
Havemann: Eigene Leute. 4 M; geb. 5 M.		*v. Bilguer (v. d. Lasa): Handbuch des Schachspiels. 8. Aufl.	
Hoechstetter: Das Herz. 4 M; geb. 5 M.		1. Lief. 2 M 40 J.	
Küas: Brandung. 4 M; geb. 5 M.		Verlag der „Lustigen Blätter“ in Berlin.	10967
Leiteritz: Ottomar Enking. Künstlersteindruck. 15 M.		Künstler-Albums der Lustigen Blätter:	
Gustav Schloßmann's Verlag'sbuchhandlung (Gustav Fid) in Hamburg.	10970	*Bade-Album 1912.	} à 50 J.
Als Deutschland wachte. Heft 17—20. à 75 J. Geb. à 1 M.		*Zavaliere.	
Die Befreiungskriege in Literatur und Kunst. 65.—85. Tausend.		*Zille: Erholungsstunden.	
Geppert: Was geschah vor 100 Jahren? 30 J.		Verlag der Schaubühne in Charlottenburg.	10975
Gaase: Pilgerbrot. 6. Aufl. Geb. 1 M 40 J.		*Die Schaubühne. Wochenschrift für die gesamten Interessen des Theaters, herausgegeben von Jacobsohn. 1912 per Okt. bis Dezember. 3 M 50 J.	
— Beichtbüchlein. 15 J.		Verlag für Textil-Industrie in Berlin.	10946
Karstädt: Heldenmädchen. 2 M 40 J; geb. 3 M.		Handbuch der Baumwollweberei. Kart. 5 M.	
Mercator: Unter Jerusalems Toren. 3. Aufl. 4 M.		Emil Wirz in Marau.	10966
Pauls: Kai Friedrich. 3 M; geb. 4 M.		*Ramseyer: Unsere Singvögel. 2. Aufl. Geb. 2 M 50 J.	
Schäfer: Freue dich, o Christenheit. 80 J.		Franz Wunder in Berlin.	10976
Johann Peter Schäfer. 4 M; geb. 4 M 60 J.		*Knak: Kleiner Führer durch die Geschichte und Organisation der Freimaurerei. 2. Aufl. 1 M 60 J.	
Thiele: Im Lichte des neuen Bundes. Geb. 2 M.		Xenien-Verlag in Leipzig.	10952
Ignaz Schweizer in Aachen.	10966	Schwetschenko: Künstler. 2 M 50 J; in Kleinleinen 3 M 50 J.	
Kleiner Aachener Kalender. 1913. 10 J.		— Ausgewählte Gedichte. In Pappbd. 2 M; in Kleinleinen 3 M.	
Aachener Pflanzender Bote. 1913. 10 J.			
Der Deutsche Pflanzende Bote. 1913. 10 J.			
Briefstaschen-Kalender. 1913. 10 J.			
Wand- und Notizkalender. 1913. 10 J; aufgezogen 25 J.			
Verzeichnis von Jugend- und Volksschriften für kathol. Haus-, Schul- u. a. Vereinsbüchereien. Von P. Sacré. 6. Jahrg. 30 J.			
Seemann & Co. in Leipzig.	10956		
Zeitschrift für gewerblichen Unterricht. Pro Quartal 3 M.			
Schuster & Voelfler in Berlin.	10962/63		
*van Eeden: Sirius und Siderius. 3 M; geb. 4 M.			
*— Die Nachtbraut. 4 M; geb. 5 M.			
Julius Springer in Berlin.	10978		
*Kaufmann: Licht- und Schattenseiten bei der deutschen Arbeiterversicherung. 60 J.			
V. Staackmann Verlag in Leipzig.	10955		
*Brehmer: Helga Holgerßen. 2 M; geb. 3 M.			
Wilhelm Süßeroth in Berlin.	10978		
*Voss: Zwischen Sinnenglück und Seelenfrieden. 2 M.			

Verbotene Druckschriften.

1. »Le Seigneur des Mouches« von Maurice Strauss Charles Carrington, 13, Faubourg, Montmartre, Paris IX
 2. »L'Amour à Paris« von Jules Davray, Dessins de L'Vallet et de José Roy. Paris, Librairie P. Fort, 46, Rue du Temple 46, 1900;
 3. „Tout pour ça“ von Maurice de Vlaminet, Moeurs Décadentes. Paris, Charles Offenstadt, Éditeur, 39, Rue de Trévis, 1903. 12. Ferienstrafkammer des kgl. Landgerichts I, Berlin. Unbrauchbarmachung.
- Gerjon: Georg Wertheim: Eine öffentliche Auflage. 3. Straf-kammer des Landgerichts II, Berlin. Einziehung.
(Deutsches Jahrbuchungsblatt Stück 4109 vom 17. September 1912.)

Nichtamtlicher Teil.

Aus dem belgischen Buchhandel.

IV.

(III siehe Nr. 154.)

Hundertjahrfeier für Henrik Conscience. — Maeterlincks 50. Geburtstag. — Belgisches Theater. — Neue Bücher. — Eine große katholische Leihbibliothek in Löwen. — Aktiengesellschaft D. Forst in Antwerpen.

Der Monat August stand unter dem Zeichen von Henrik Conscience, dem blämischen Walter Scott, dessen Meisterwerk, der »Löwe von Flandern«, durch mehrere deutsche Übersetzungen seinen Autor auch in Deutschland heimisch gemacht hat. Sein 100jähriger Geburtstag wurde in allen größeren blämischen Städten Belgiens mit großem Pomp und mit echter vollstimmlicher Begeisterung gefeiert. Am großartigsten in Antwerpen, Conscience's Geburtsstadt, wo ein sehr gelungener, prunkvoller historischer Festzug dreimal die Straßen durchlief. Die Feier fiel zusammen mit dem ersten offiziellen Besuch der königlichen Familie in der belgischen Metropole, der »joyeuse entrée« des Königs Albert. Wohl noch nie hat Antwerpen solche Menschenmassen in seinen Mauern gesehen, wie bei diesen festlichen Anlässen; Duzende von Extrazügen aus Brüssel, den blämischen Gegenden, Holland und Nordfrankreich genügten kaum, um die schaulustige Menge ans Scheldeufer zu bringen, wo — eine neue Augenweide — vier Kriegsschiffe am Hauptkai verankert lagen, die von den benachbarten Staaten zur Begrüßung des Königs

gesandt worden waren; Deutschland war mit seinem schmutzen Schulschiff »Victoria Luise« vertreten. Der Festzug, der leider sehr unter der Ungunst des Wetters zu leiden hatte, stellte eine Anzahl von Szenen aus Conscience's hauptsächlichsten geschichtlichen Romanen dar: Die Minnesänger, Eberard t'Serclaes, Batabia, Das Wunderjahr, Die Kerle von Flandern, Hlodwig und Chlotildis, Der Löwe von Flandern, Jacob van Artevelde, Der Bauernkrieg. Sie wurden mit viel Geschick von den großen Antwerpener Vereinen dargestellt, die durch Subsidien und erhebliche Geldpreise belohnt wurden. — Französischerseits ist es Conscience verdacht worden, daß er, obwohl Sohn eines französischen, in Antwerpen eingewanderten Seemanns, sein fruchtbares Talent ausschließlich in den Dienst des blämischen Volkes gestellt hat, dem seine Mutter entstammte; für uns bedeutet er jedoch nichts Geringeres, als der Erneuerer, ja der Schöpfer der modernen blämischen Literatur, der Verherrlicher der ruhmreichen Vergangenheit Flanderns, die durch ihn erst dem belgischen Volk enthüllt wurde. Eine neue französische Ausgabe seiner Werke ist kürzlich bei Lebègue & Co., Brüssel, erschienen: 11 Bände 8°, mit Illustrationen, Preis 50 Frs., gebunden 70 Frs. Seine Lebensbeschreibung aus der Feder eines anderen, in Deutschland ebenfalls wohlbekannten blämischen Dichters, Pol de Mont, ist soeben in 3. Auflage im gleichen Verlage erschienen: Conscience, Zijn leven en werken. 211 Seiten mit Porträt. Preis Frs. 1.50.